

Mobilität in Wien



Juni 2022

marketagent.

Inhaltsverzeichnis

Seite 3

Umfrage-Basics

Seite 6

Persönliche Nutzung von Verkehrsmitteln in Wien

Seite 10

Verkehrssituation und Miteinander in Wien

Seite 17

Demos und Garagen in Wien

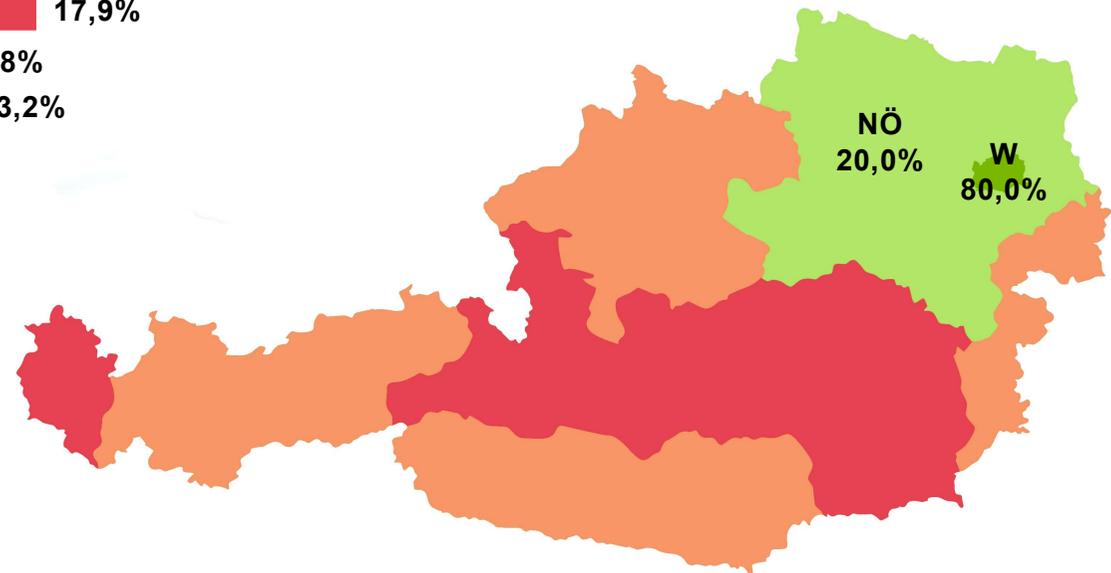
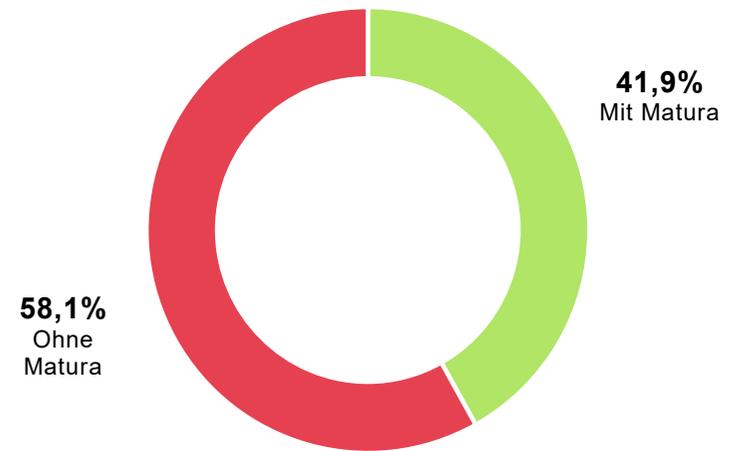
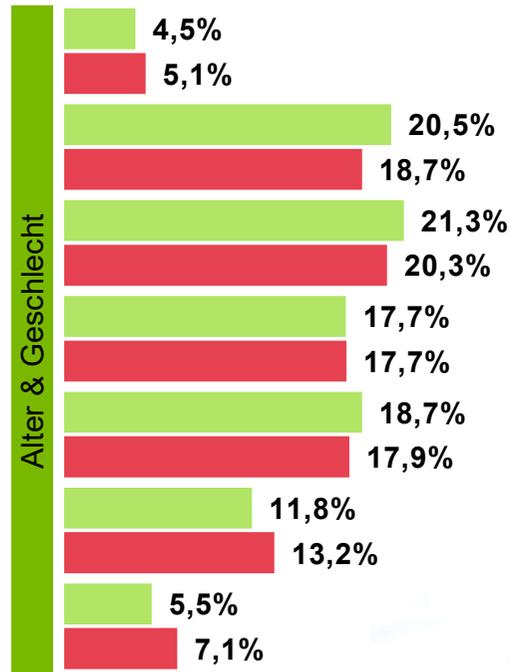
Umfrage-Basics

Auftraggeber	Rosam.Grünberger.Jarosch & Partner GmbH
Methode	CAWI Marketagent Online Access Panel
Sample-Größe	n = 1.000 Netto-Interviews
Kernzielgruppe	Personen aus Wien und Niederösterreich zwischen 14 und 75 Jahren Inzidenz: 100%
Quotensteuerung	Sample repräsentativ für die österreichische Bevölkerung Random Selection
Feldzeit	17.06.2022 – 22.06.2022
Studienumfang	15 Fragen
Mobile Teilnahme	60,8%
Daten-Cleaning	26 Respondent*innen

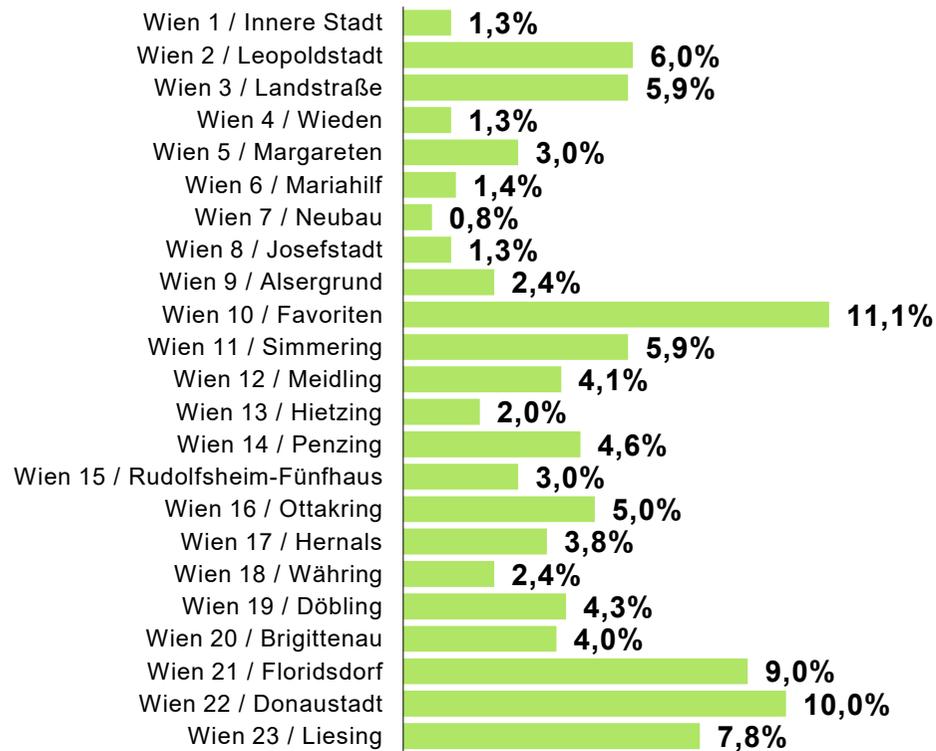
Zusammensetzung des Samples | n = 1.000

♂ 49,2% ♀ 50,8%

Sample Total	14 - 19	4,8%
	20 - 29	19,6%
	30 - 39	20,8%
	40 - 49	17,7%
	50 - 59	18,3%
	60 - 69	12,5%
	70 - 75	6,3%



Demographie – Wien | n=800*

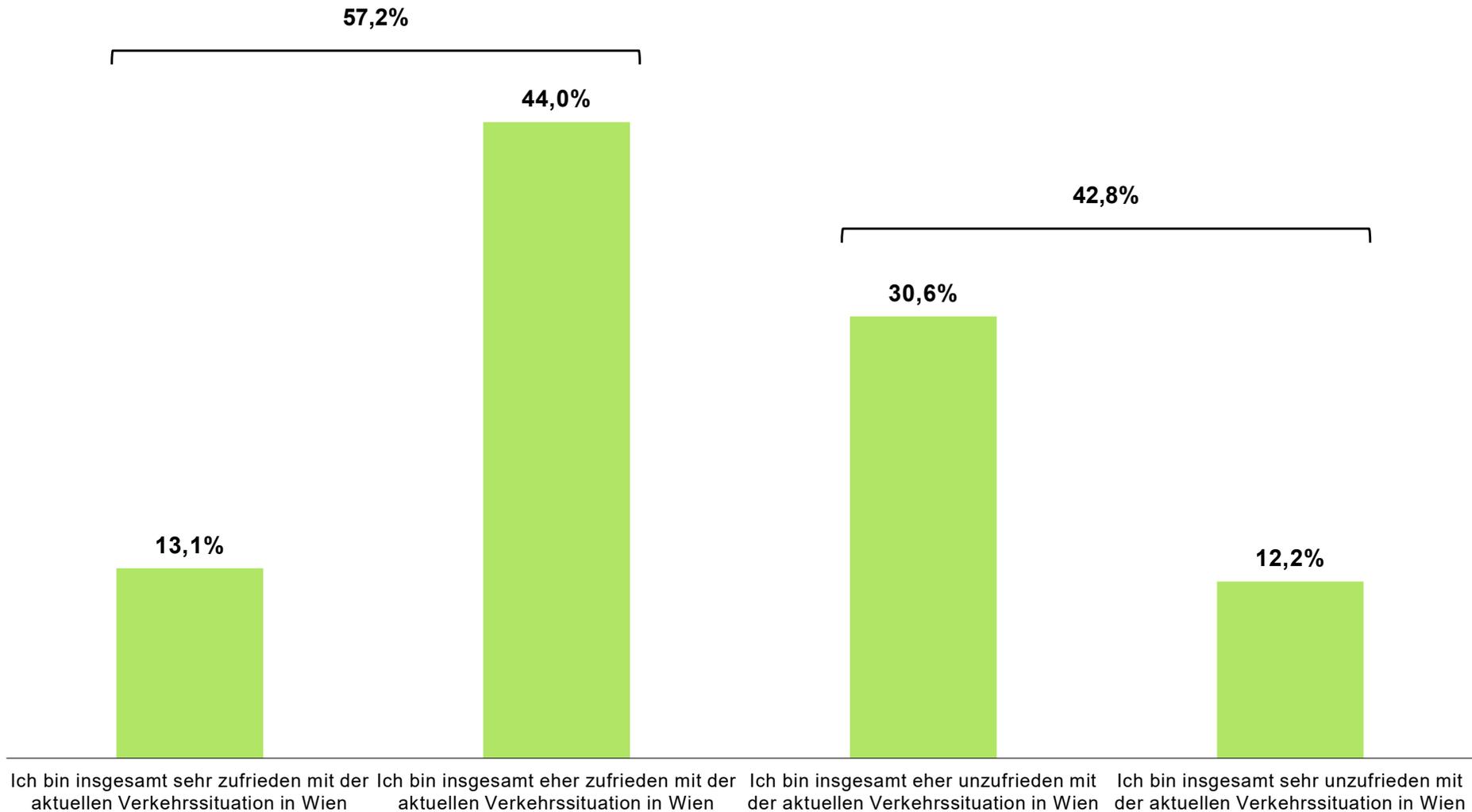


Wiener Gemeindebezirk

*Basis: Wiener*innen

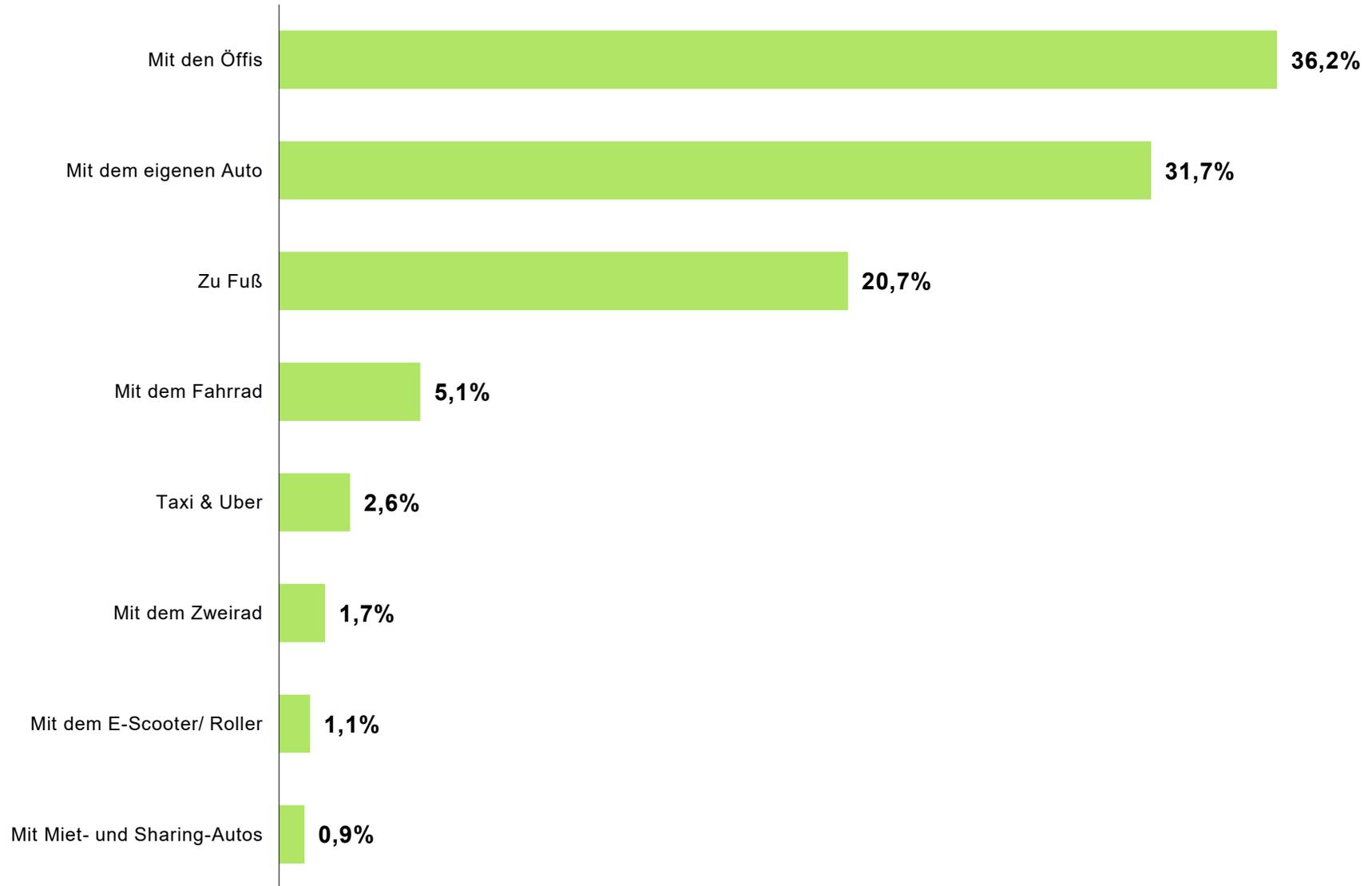
Persönliche Nutzung von Verkehrsmitteln in Wien

Die aktuelle Verkehrssituation in Wien



In Wien genutzte Fortbewegungsmittel

Mittelwerte



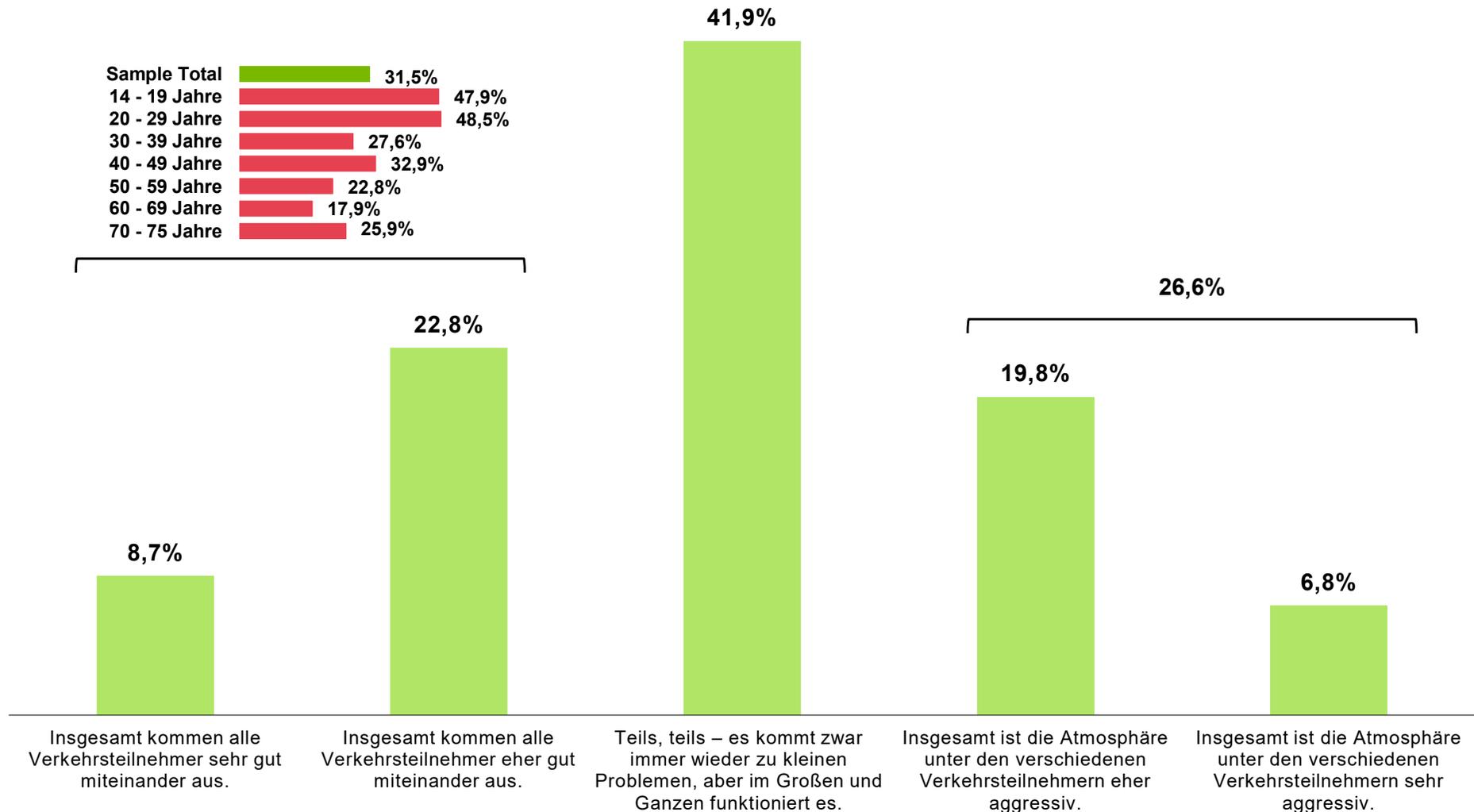
6. [...] Wie verteilen sich Ihre Wege in Wien auf die folgenden Fortbewegungsmittel? [...] || Basis: Sind in Wien unterwegs || n=981

Präferierte Fortbewegungsmittel in Wien

	Mit dem eigenen Auto	Mit Miet- und Sharing-Autos	Taxi & Uber	Mit dem Fahrrad	Mit dem E-Scooter/ Roller	Mit dem Zweirad	Mit den Öffis	Zu Fuß	Kann ich nicht beurteilen, betrifft mich nicht
Um zur Arbeit/ Ausbildungsstätte (Schule/ Uni) bzw. wieder heim zu gelangen	24,7%	0,7%	1,6%	7,8%	1,9%	2,2%	47,3%	22,3%	24,3%
Um Wege im Rahmen meiner beruflichen/ schulischen Tätigkeit zurückzulegen (z.B. zu Terminen fahren)	27,1%	1,1%	3,1%	6,0%	1,5%	2,0%	48,6%	21,9%	23,3%
Um mein(e) Kind(er) in die Schule/ den Kindergarten zu bringen	12,4%	0,9%	0,8%	1,9%	1,0%	0,5%	10,1%	13,5%	67,5%
Um Familie/ Freunde/ Bekannte zu besuchen	47,5%	2,3%	4,0%	9,4%	1,6%	3,1%	53,9%	31,1%	3,7%
Um ältere oder gebrechliche Angehörige zu transportieren/ w ohin zu bringen	39,4%	1,8%	5,4%	0,7%	0,7%	0,3%	7,2%	3,9%	47,1%
Einkauf von Lebensmitteln und Dingen des täglichen Bedarfs	41,5%	0,4%	1,5%	5,7%	1,6%	1,3%	23,2%	57,3%	4,9%
Einkauf von größeren Anschaffungen (z.B. Wohnungseinrichtung, elektronische Geräte etc.)	58,4%	3,7%	3,3%	1,7%	0,6%	0,9%	22,7%	8,6%	14,3%
Um zu kulturellen Veranstaltungen/ Events zu gelangen	27,3%	0,9%	7,1%	4,2%	1,3%	1,1%	64,9%	22,3%	11,5%
Um zu Restaurants/ zur Gastronomie zu gelangen	34,0%	1,0%	5,5%	6,1%	1,5%	1,2%	56,5%	45,1%	5,8%
Für diverse Freizeitaktivitäten (z.B. Ausflüge am Wochenende)	52,0%	2,1%	1,9%	13,3%	2,3%	2,3%	47,5%	30,3%	5,9%
Um auf Urlaub zu fahren	52,5%	2,3%	4,2%	1,7%	0,1%	1,1%	29,0%	3,7%	19,7%

Verkehrssituation und Miteinander in Wien

Das Miteinander verschiedener Verkehrsteilnehmer in Wien



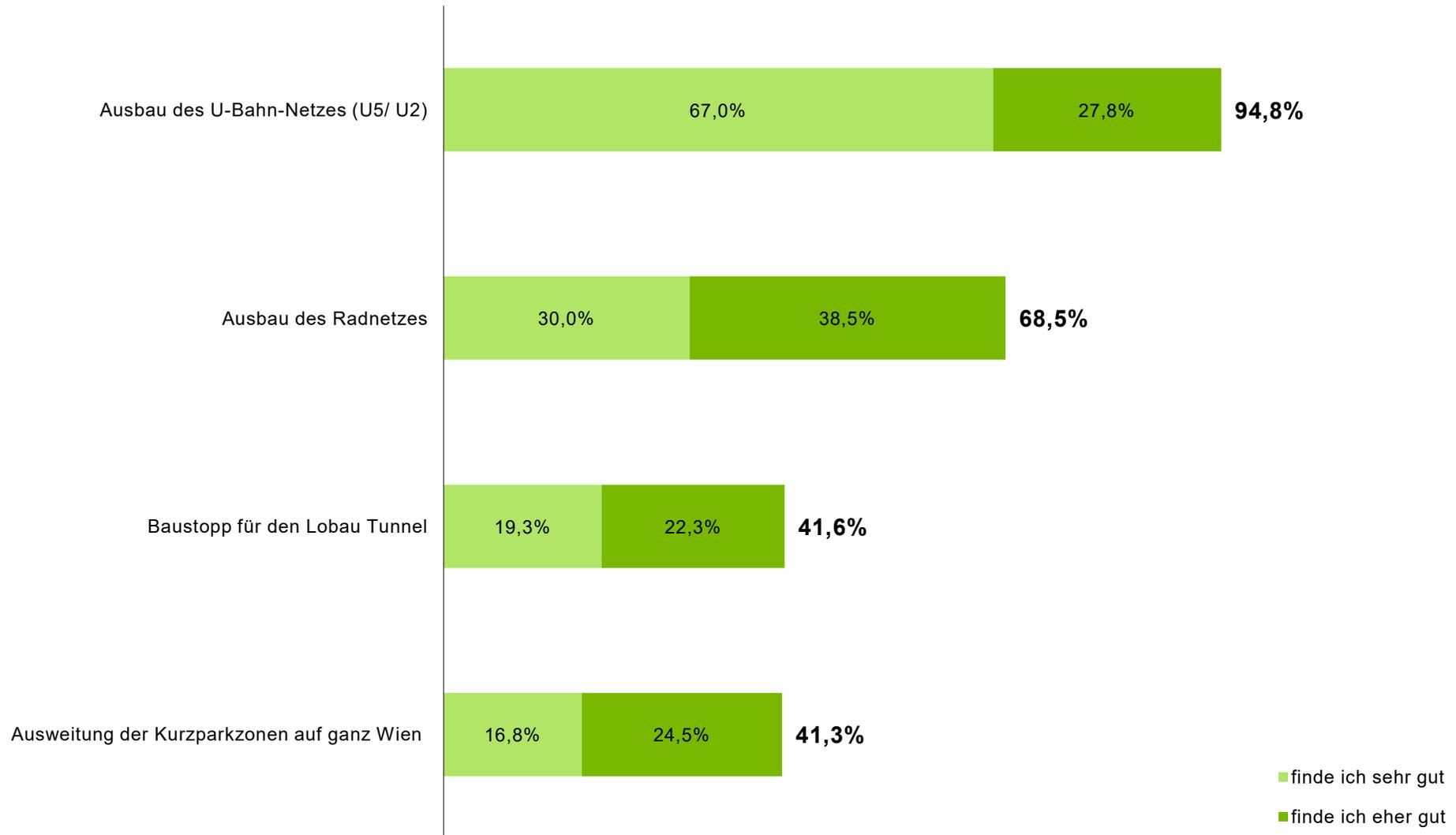
Beurteilung folgender verkehrspolitischer Entscheidungen in Wien

	Mittelwert	finde ich sehr gut	finde ich eher gut	finde ich eher nicht gut	finde ich überhaupt nicht gut
Ausbau des U-Bahn-Netzes (U5/ U2)	1,4	67,0%	27,8%	4,0%	1,2%
Ausbau des Radnetzes	2,1	30,0%	38,5%	19,9%	11,6%
Baustopp für den Lobau Tunnel	2,7	19,3%	22,3%	24,1%	34,4%
Ausweitung der Kurzparkzonen auf ganz Wien	2,8	16,8%	24,5%	23,2%	35,5%

9. Wie beurteilen Sie die folgenden verkehrspolitischen Entscheidungen der jüngeren Vergangenheit in Wien? || Basis: Sind in Wien unterwegs || n=981

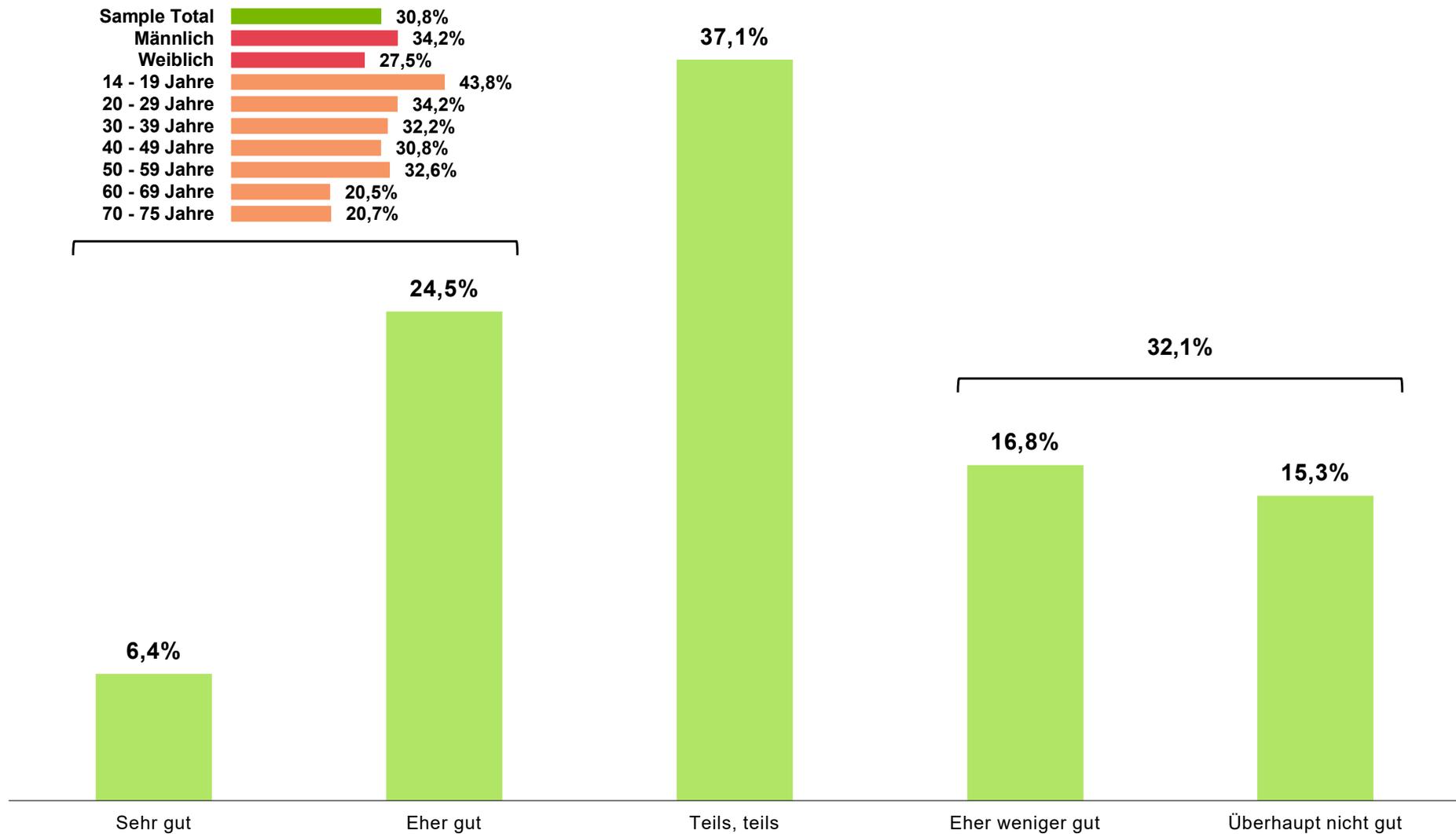
Beurteilung folgender verkehrspolitischer Entscheidungen in Wien

Top-2-Box: finde ich sehr gut / finde ich eher gut

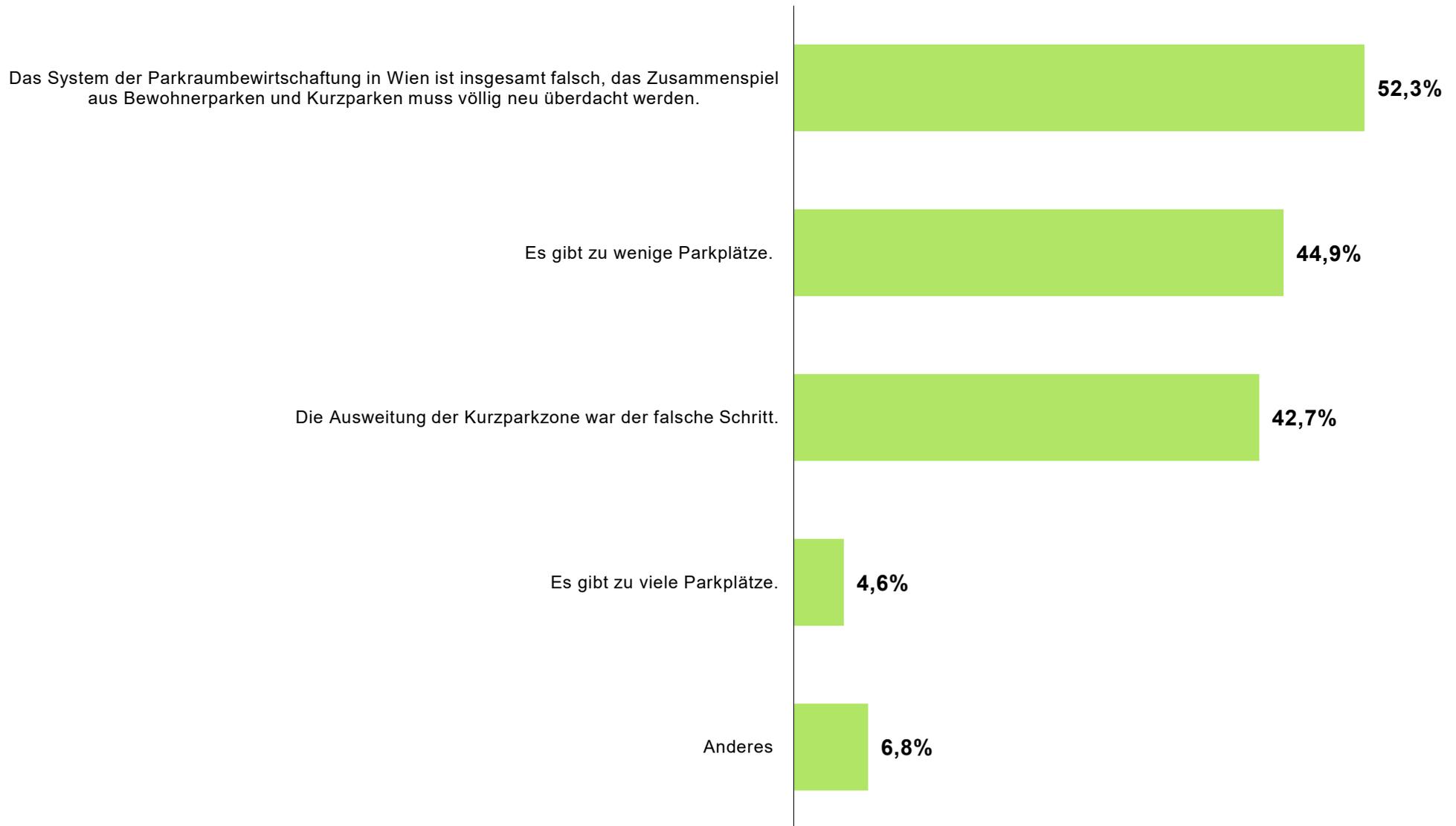


9. Wie beurteilen Sie die folgenden verkehrspolitischen Entscheidungen der jüngeren Vergangenheit in Wien? || Basis: Sind in Wien unterwegs || n=981

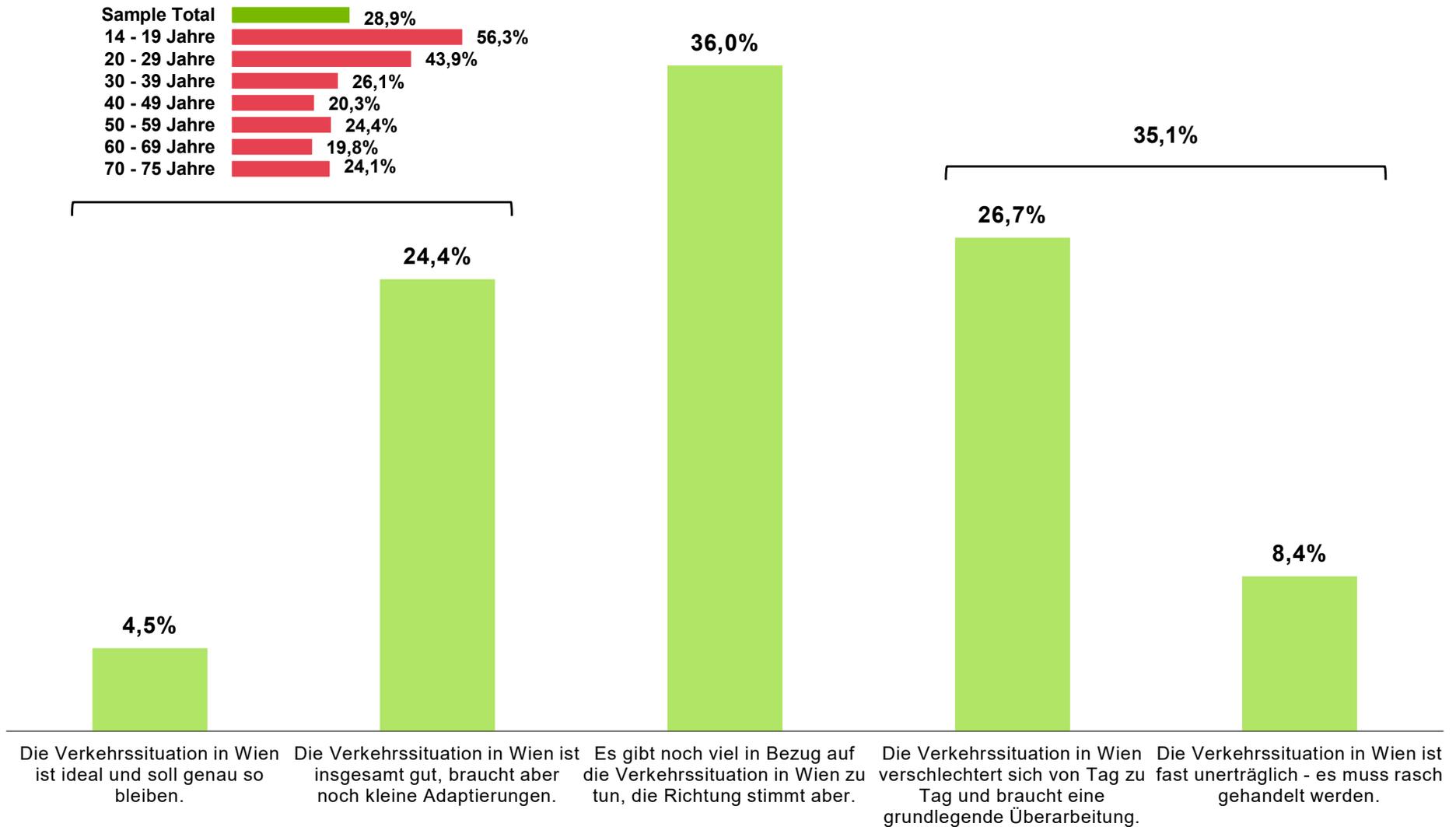
Funktionalität der Parkraumbewirtschaftung in Wien



Gründe für die schlechte Bewertung der Parkraumbewirtschaftung in Wien



Entwicklung der Verkehrssituation in Wien



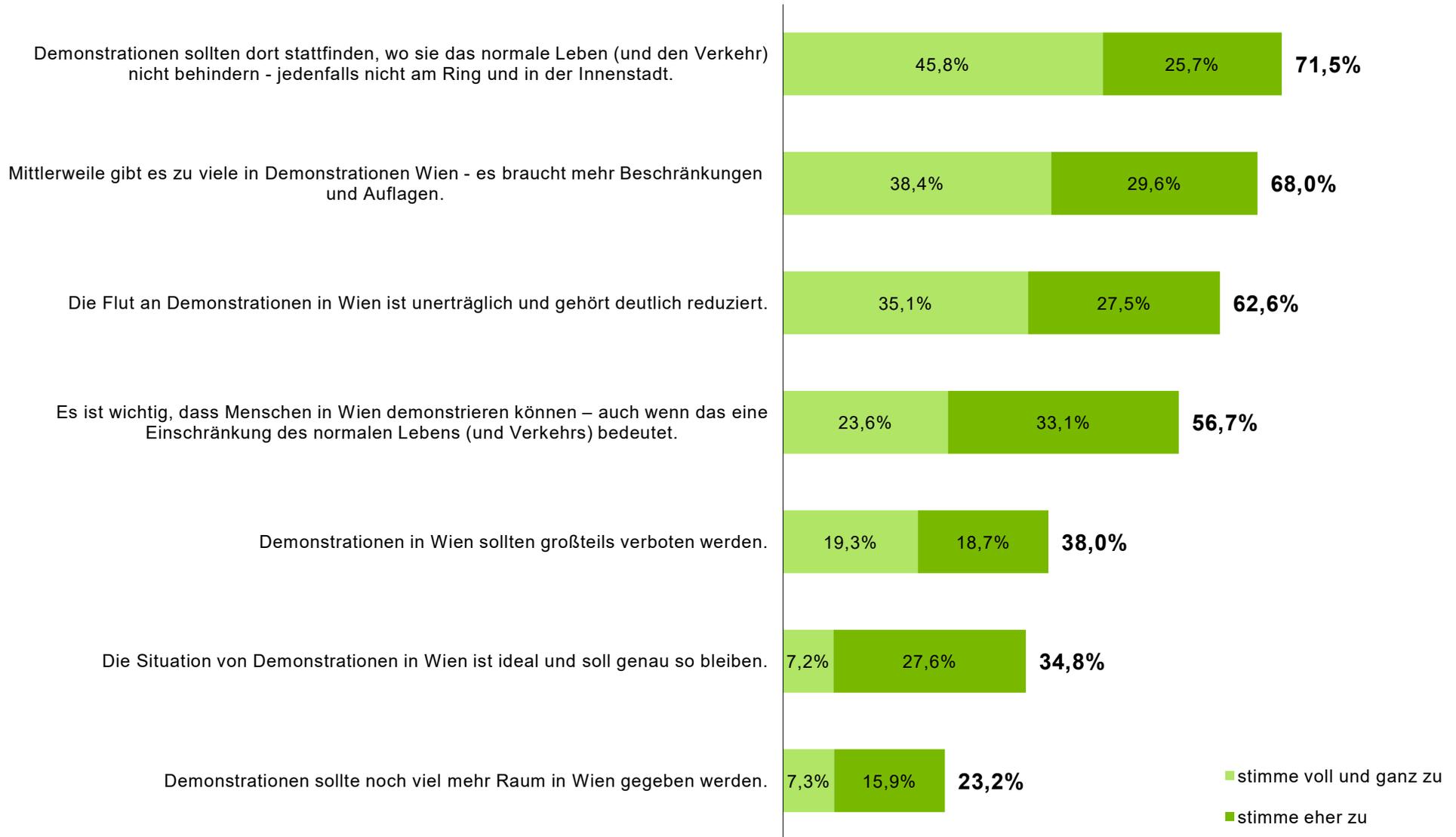
Demonstrationen in Wien

Einstellung zu Demonstrationen in Wien

	Mittelwert	stimme voll und ganz zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu
Demonstrationen sollten dort stattfinden, wo sie das normale Leben (und den Verkehr) nicht behindern - jedenfalls nicht am Ring und in der Innenstadt.	2,0	45,8%	25,7%	16,0%	12,5%
Mittlerweile gibt es zu viele Demonstrationen in Wien - es braucht mehr Beschränkungen und Auflagen.	2,1	38,4%	29,6%	20,6%	11,4%
Die Flut an Demonstrationen in Wien ist unerträglich und gehört deutlich reduziert.	2,2	35,1%	27,5%	23,0%	14,4%
Es ist wichtig, dass Menschen in Wien demonstrieren können – auch wenn das eine Einschränkung des normalen Lebens (und Verkehrs) bedeutet.	2,4	23,6%	33,1%	25,5%	17,8%
Demonstrationen in Wien sollten größtenteils verboten werden.	2,8	19,3%	18,7%	28,6%	33,4%
Die Situation von Demonstrationen in Wien ist ideal und soll genau so bleiben.	2,9	7,2%	27,6%	29,8%	35,4%
Demonstrationen sollte noch viel mehr Raum in Wien gegeben werden.	3,1	7,3%	15,9%	33,9%	42,9%

Einstellung zu Demonstrationen in Wien

Top-2-Box: stimme voll und ganz zu / stimme eher zu



**einfach
schnell
fragen.**

Mag. Stefan Gensasz
Studienleiter

s.gensasz@marketagent.com
02252 909 009 24

Mühlgasse 59
2500 Baden

www.marketagent.com



marketagent.

Schwankungsbreite

bei einer Irrtumswahrscheinlichkeit von 5%

Lesebeispiel:

Wenn bei einer Stichprobengröße von $n = 1.000$ der erhobene Wert bei 40 Prozent liegt, dann weicht der „wahre“ Wert mit einer Wahrscheinlichkeit von 95% um maximal 3,0 Prozentpunkte (Schwankungsbreite 3,0) vom erhobenen Stichprobenwert ab.

D.h. addiert bzw. subtrahiert man diese 3,0 vom erhobenen Stichprobenwert, so erhält man die Grenzen, innerhalb derer der „wahre“ Wert in der Grundgesamtheit liegt.

	Erhobener Wert in %								
	3	5	10	15	20	25	30	40	50
Fallzahl	97	95	90	85	80	75	70	60	50
100	3,3	4,3	5,9	7,0	7,8	8,5	9,0	9,6	9,8
200	2,4	3,0	4,2	4,9	5,5	6,0	6,4	6,8	6,9
300	1,9	2,5	3,4	4,0	4,5	4,9	5,2	5,5	5,7
400	1,7	2,1	2,9	3,5	3,9	4,2	4,5	4,8	4,9
500	1,5	1,9	2,6	3,1	3,5	3,8	4,0	4,3	4,4
750	1,2	1,6	2,1	2,6	2,9	3,1	3,3	3,5	3,6
1.000	1,1	1,4	1,9	2,2	2,5	2,7	2,8	3,0	3,1
1.250	0,9	1,2	1,7	2,0	2,2	2,4	2,5	2,7	2,8
1.500	0,9	1,1	1,5	1,8	2,0	2,2	2,3	2,5	2,5
2.000	0,7	1,0	1,3	1,6	1,8	1,9	2,0	2,1	2,2
2.500	0,7	0,9	1,2	1,4	1,6	1,7	1,8	1,9	2,0
3.000	0,6	0,8	1,1	1,3	1,4	1,5	1,6	1,8	1,8
3.500	0,6	0,7	1,0	1,2	1,3	1,4	1,5	1,6	1,7
4.000	0,5	0,7	0,9	1,1	1,2	1,3	1,4	1,5	1,5
5.000	0,5	0,6	0,8	1,0	1,1	1,2	1,3	1,4	1,4
7.500	0,4	0,5	0,7	0,8	0,9	1,0	1,0	1,1	1,1
10.000	0,3	0,4	0,6	0,7	0,8	0,8	0,9	1,0	1,0

Quelle: Claus Ebster, Lieselotte Stalzer: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, UTB 2017